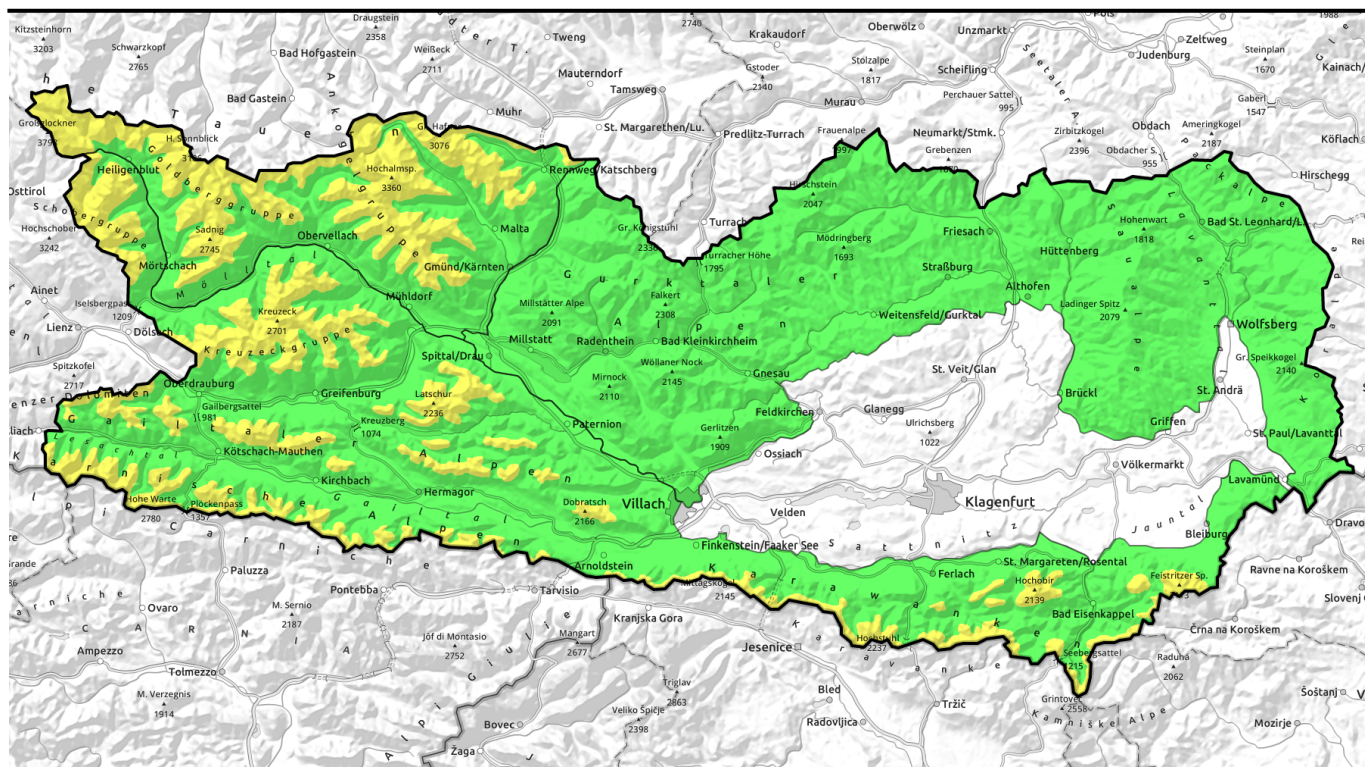


19.04.2021

Bei schlechten Sichtverhältnissen ungünstige Tourenverhältnisse



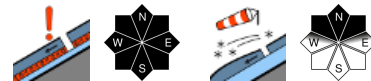
2200 m

Glocknergruppe, Ankogelgruppe

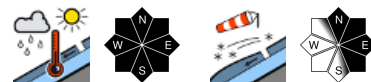


2000 m

Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Karawanken Ost



Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Saualpe, Koralpe



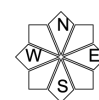
Lawinenprobleme

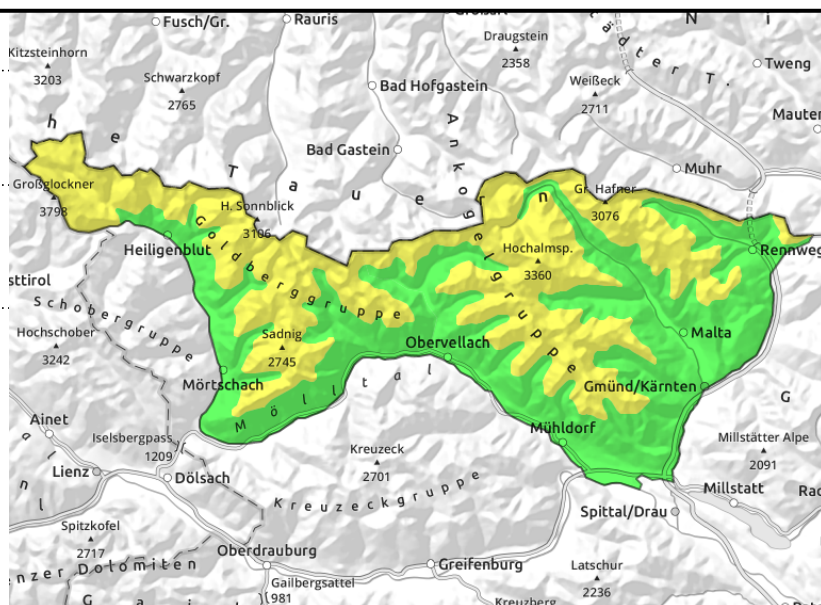
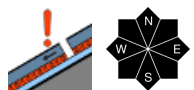


Gefahrenstufen



Exposition



19.04.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

Ältere, aber vereinzelt auch frische Tribschneeablagerungen in höheren Lagen beachten

Oberhalb rund 2200 m wird die Lawinengefahr mit mäßig beurteilt. Eine Lawinenauslösung kann hier auch noch durch eine geringe Zusatzbelastung möglich sein, allgemein aber nur durch eine große Zusatzbelastung. Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe und der Nähe zur Landesgrenze zu. Aus steilem felsdurchsetzten Gelände in tieferen Lagen sind vor allem durch den Regeneintrag und der diffusen Strahlung auch noch spontane Lawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Die älteren Tribschneeablagerungen haben sich unter Strahlungseinwirkung weiter setzen können, liegen aber teils auf lockeren Zwischenschichten in der Schneeauflage oder sind noch teilweise schlechter mit der Altschneedecke verbunden. Die Altschneedecke ist kompakt. Geringe Neuschneemengen sind möglich.

Wetter

Das Tief verlagert sich am Montag Richtung Südosten. In den Bergen Unterkärntens kann es vorerst noch immer wieder leicht schneien. Im Westen ziehen nur noch einzelne kurze Schauer durch. Bei steigender Schneefallgrenze weht noch mäßiger Wind aus Nordost bis Nord und die Temperaturen in 2000 m erreichen -3 Grad.

Tendenz

Am Dienstag sollte es weitgehend trocken sein und die Wolken lagern tagsüber auf. Bei schwachem bis mäßigem Wind erreichen die Temperaturen in 2000 m -1 Grad.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition



19.04.2021

Schoberggruppe, Kreuzeckgruppe, Gailtaler Alpen
Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten,
Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte,
Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken
Mitte, Karawanken West, Karawanken Ost



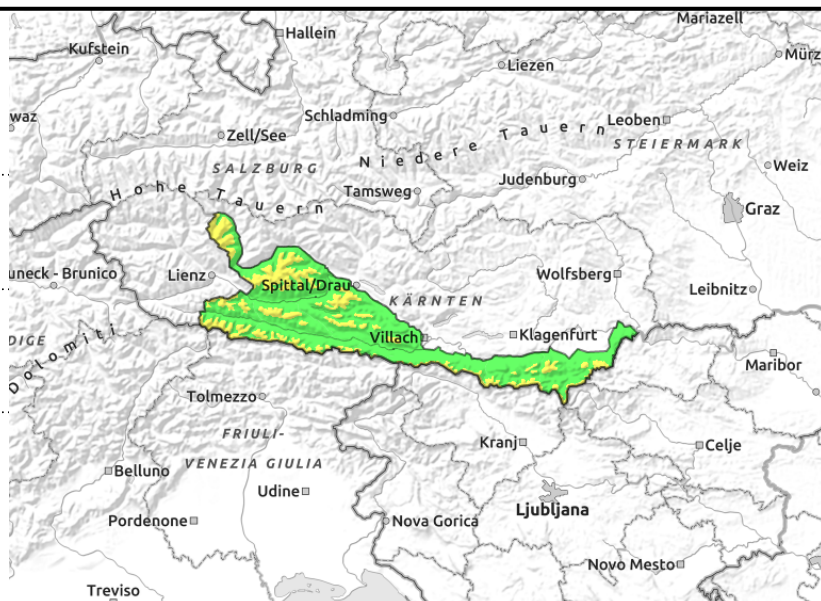
2000 m



ältere kammnahe
Tribschneeablagerungen



im oberen Teil der
Schneedecke



Ältere, frische Tribschneeablagerungen beachten

Oberhalb rund 2000 m wird die Lawinengefahr noch mit mäßig beurteilt. Eine Lawinenauslösung kann hier auch noch vereinzelt durch eine geringe Zusatzbelastung möglich sein, allgemein aber nur durch eine große Zusatzbelastung. Eine Störung ist in den, meist lockeren, Zwischenschichten im oberen Teil der Schneedecke möglich. Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Aus steilem felsdurchsetzten Gelände sind vor allem in sonnseitigen Expositionen auch spontane Lawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Die jetzt älteren Tribschneeablagerungen haben sich gut setzen können, sie liegen aber teils auf lockeren Zwischenschichten in der Schneeeauflage oder sind noch teilweise schlechter mit der Altschneedecke verbunden. Die Altschneedecke ist kompakt. Regeneintrag und diffuse Strahlung sorgt für eine weitere Durchfeuchtung der Schneedecke.

Wetter

Das Tief verlagert sich am Montag Richtung Südosten. In den Bergen Unterkärntens kann es vorerst noch immer wieder leicht schneien. Im Westen ziehen nur noch einzelne kurze Schauer durch. Bei steigender Schneefallgrenze weht noch mäßiger Wind aus Nordost bis Nord und die Temperaturen in 2000 m erreichen -3 Grad.

Tendenz

Am Dienstag sollte es weitgehend trocken sein und die Wolken lagern tagsüber auf. Bei schwachem bis mäßigem Wind erreichen die Temperaturen in 2000 m -1 Grad.

Lawinenprobleme



Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß



5

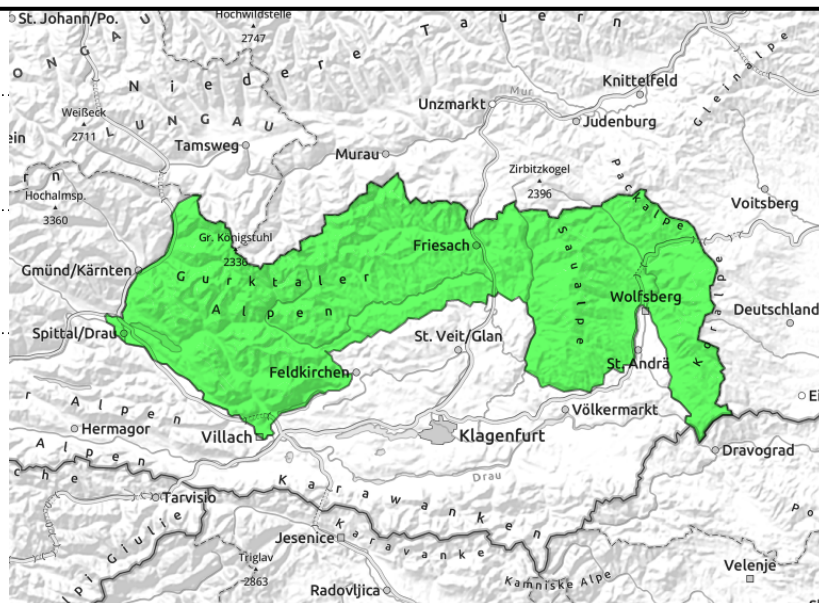
sehr groß

Exposition



19.04.2021**Nockberge, Gurktaler Alpen, Packalpe, Saualpe, Koralpe**

ältere kammnahe
Tribschneelinsen

**Allgemein geringe Lawinengefahr**

Vereinzelt sind noch ältere Tribschneelinsen in kammnahen höheren Lagen zu finden welche noch durch eine große Zusatzbelastung gestört werden können. Aus steilem, felsdurchsetzten Geländeteilen sind sonenseitige, auch auf Grund des Regeneintrages, kleinere spontane Lawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

xxDie älteren Tribschneeablagerungen haben sich gut setzen können. Die Altschneedecke ist kompakt. Der Regeneintrag und die diffuse Strahlung sorgen für eine weitere Durchfeuchtung der Schneedecke.

Wetter

Das Tief verlagert sich am Montag Richtung Südosten. In den Bergen Unterkärntens kann es vorerst noch immer wieder leicht schneien. Im Westen ziehen nur noch einzelne kurze Schauer durch. Bei steigender Schneefallgrenze weht noch mäßiger Wind aus Nordost bis Nord und die Temperaturen in 2000 m erreichen -3 Grad.

Tendenz

Am Dienstag sollte es weitgehend trocken sein und die Wolken lagern tagsüber auf. Bei schwachem bis mäßigem Wind erreichen die Temperaturen in 2000 m -1 Grad.

Lawinenprobleme

Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Günstig

Gefahrenstufen1
gering2
mäßig3
erheblich4
groß5
sehr groß**Exposition**